



**mosaik h<sup>2</sup>**  
Netzwerk für  
Diskriminierungsschutz

## GENDERGERECHTE SPRACHE



Wenn von Studenten die Rede ist, wird nicht deutlich, ob es sich auch um nicht-männliche Personen handelt. Deshalb biete die deutsche Sprache mehrere Möglichkeiten, um gendergerechte Formulierungen zu wählen.

1

Denkbar ist zum Beispiel eine **Doppelnennung**, zum Beispiel: "Die Studenten und Studentinnen lernen."

2

Auch das sogenannte **Binnen-I** wird häufig verwendet. Hierbei handelt es sich um eine wortinterne Größschreibung. Beispiel: "Die StudentInnen lernen."

3

Die Verwendung des **Asterisk** ("Die Student\*innen lernen") ist empfehlenswert. Hierbei pausiert man an der Stelle des Asterisk für eine kurze Zeit, ähnlich wie bei dem Wort Spiegelei (nämlich Spiegel-Ei).

4

Der Asterisk repräsentiert Personen, die sich nicht den binären Geschlechtsformen (Mann/ Frau) zuordnen.

5

Die Verwendung **geschlechtsneutraler Formen** bietet sich auch an, z.B. Studierende anstelle von Studentinnen und Studierenden.



BEI FRAGEN MELDE DICH UNTER  
DISKRIMINIERUNGSSCHUTZ@H2.DE



@mosaik\_h2